



Bestellbezeichnung

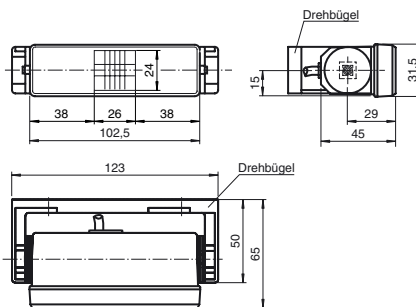
PIR30/32sw

Passiv-Infrarot-Lichttaster
mit Festkabel

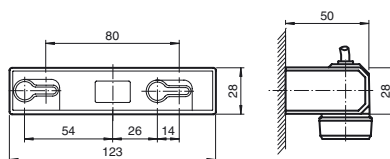
Merkmale

- Öffnungsimpulsgeber
- Einer der kleinsten Sensoren für die Personendetektion
- Präzise Bereichseinstellung mittels 18 Fresnell-Linsen und frontalem Schiebereinsatz möglich
- Individuelle Einstellung von 18 Detektionsfeldern
- Schaltet bei Temperaturunterschied von +/- 0,5 °C zum Hintergrund

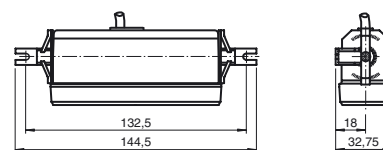
Abmessungen



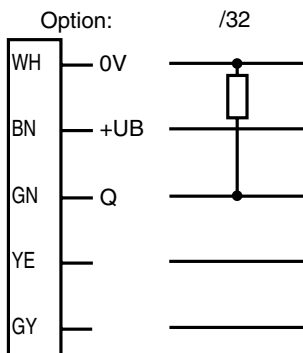
Montagemaße für Drehbügel



Montagemaße mit Befestigungswinkelset AIR30



Elektrischer Anschluss



Veröffentlichungsdatum: 2008-01-11 15:42 Ausgabedatum: 2012-08-03 418001_ger.xml

Technische Daten

Allgemeine Daten

Betriebsreichweite	max. 12 m
Detektionsfeld	max. 1800 mm x 2600 mm bei 2500 mm Montagehöhe
Zulassungen	CE
Kennzeichnung	CE-Zulassung

Anzeigen/Bedienelemente

Betriebsanzeige	LED grün
Funktionsanzeige	LED rot: leuchtet bei Detektion
Bedienelemente	Hell-/Dunkel-Umschalter, Empfindlichkeitseinsteller

Elektrische Daten

Betriebsspannung	U_B	12 ... 30 V DC
Leerlaufstrom	I_0	ca. 25 mA

Ausgang

Schaltungsart	Öffner/Schließer umschaltbar	
Signalausgang	1 PNP, kurzschlussfest, offener Kollektor	
Schaltspannung	≤ 40 V DC	
Schaltstrom	≤ 200 mA	
Abfallzeit	t_{off}	0,5 s

Normenkonformität

Normen	EN 60947-5-2
--------	--------------

Umgebungsbedingungen

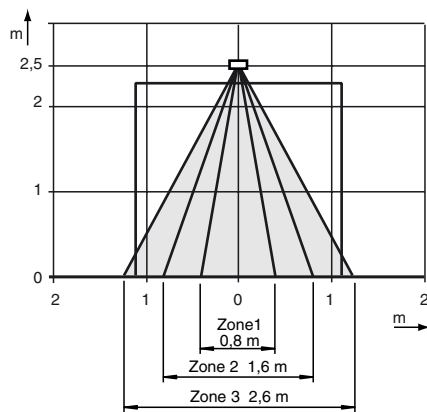
Umgebungstemperatur	-20 ... 60 °C (-4 ... 140 °F)
---------------------	-------------------------------

Mechanische Daten

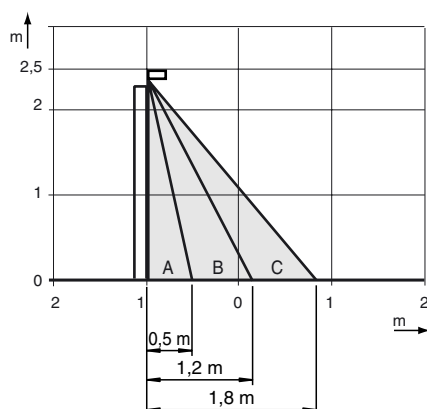
Montagehöhe	max. 5 m
Schutzart	IP52
Anschluss	Festkabel 5 m
Material	
Gehäuse	ABS, schwarz
Lichtaustritt	Kunststofflinse
Masse	ca. 280 g

Kurven/Diagramme

Feldgröße (Frontansicht)



Feldgröße (Seitenansicht)



Funktionsbeschreibung

Funktionsprinzip

PIR-Bewegungsmelder geben selbst keine Strahlung ab, was im Namen Passiv-Infrarot-Bewegungsmelder zum Ausdruck kommt. Sobald ein Objekt, welches eine andere Oberflächentemperatur als die Umgebung hat, in den Erfassungsbereich eines PIR-Bewegungsmelders kommt, wird dessen Wärmestrahlung über Linsen auf Sensorelemente gelenkt und löst einen Schaltvorgang aus.

Einstellung

Optisch:

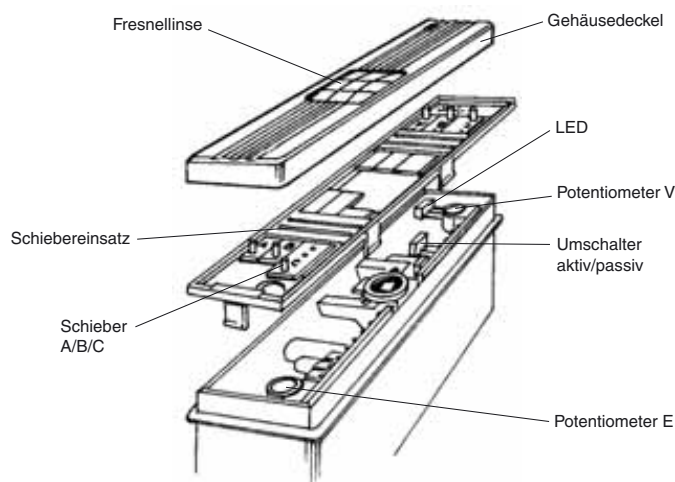
Jedes Linsensegment ist über die Schieber A/B/C in drei Rasterstufen 1/2/3 einzeln abdeckbar.

Elektrisch:

Mittels Potentiometer E ist die Temperaturschwellenwahlbar. Bei max. Empfindlichkeit ist die benötigte Temperaturdifferenz zur Umgebung ca. +/- 0,5 °C, bei min. Empfindlichkeit ca. +/- 6 °C.

Die Abfallverzögerung (Relaischaltezeit) ist über Potentiometer V zwischen 0,5 und 6 s einstellbar (andere Zeitbereiche bis max. 25 Minuten möglich).

Die Schaltfunktion kann mittels Umschalter aktiv/passiv (n.o./n.c.) den Gegebenheiten angepasst werden.



Feldgrößen

Abhängig von Montagehöhe und Abdeckungsgrad der Linsen ergeben sich unterschiedliche Feldgrößen.

Montagehöhe 2 m	Feldgröße
min. Feld	800 mm x 1600 mm
max. Feld	1500 mm x 3000 mm

Der PIR30 kann im Drehbügel montiert beliebig geschwenkt werden.

Montagehinweise

Wichtig: Sich bewegende Türflügel sollten nicht in die Detektionszone fahren.

Tipp: Zur Kontrolle mit der bloßen Hand oder einem brennenden Feuerzeug das eingestellte Detektionsfeld 3 bis 5 cm über dem Boden prüfen.

Veröffentlichungsdatum: 2008-01-11 15:42 Ausgabedatum: 2012-08-03 418001_ger.xml